

PERSONALIA

OR Mag. Thomas Weismann ein Sechziger!

Thomas Weismann wurde am 28. Juli 1947 in Vöcklabruck geboren. Nach Absolvierung der Schulzeit in seiner Heimatstadt und der Ableistung des Präsenzdienstes und Start der Laufbahn als Reserveoffizier, trat er 1967 das Studium an der Universität für Veterinärmedizin in Wien an, welches er 1975 mit dem Diplom abschloss. Nach einem kurzen Intermezzo beim Amt der Kärntner Landesregierung trat Thomas Weismann im Dezember 1975 in die Dienste des Bundesinstituts für Gewässerforschung und Fischereiwirtschaft in Scharfling.



Mag. Weismann übernahm das Arbeitsgebiet Fischkrankheiten und betreute schwerpunktmäßig auch den Sektor Forellenproduktion, vor allem auch bei den Aus- und Fortbildungskursen. Das Kurswesen war und ist Thomas Weismann ein besonderes Anliegen. Als sehr engagierter Kursleiter hat er die Kursorganisation und die Prüfungsabwicklung in über zwei Jahrzehnten bestens durchgeführt und war auch maßgeblich an den Reformschritten in der fischereilichen Ausbildung beteiligt.

Seine große fachliche Erfahrung, vor allem in der Diagnostik, machen Mag. Weismann zu einem der führenden Fachleute für Fischkrankheiten in Österreich. Er ist daher auch maßgeblich an der Ausbildung von Veterinärmedizinern zum Fachtierarzt für Fische beteiligt.

Thomas Weismann ist ein »Fixstern« in der österreichischen Aquakulturszene. Seit dem Beitritt Österreichs zur Europäischen Union ist der Dschungel rechtlicher Regelungen, vor allem in Fragen des Tierseuchen- und Lebensmittelrechts, schier undurchdringbar geworden. Dieser Komplex wurde nach und nach auch zu einem Schwerpunkt in der Beratung für die Fischzüchter, aber auch für die Behörden, was zu so mancher heißlaufender Telefonleitung bei Thomas Weismann führt.

Mag. Weismann betreut zahlreiche Aquakulturbetriebe in ganz Österreich im Sinne eines Fischgesundheitsdienstes und kennt durch viele Besuche auch einen Großteil der Betriebe persönlich. Dieser Erfahrungsschatz kommt nicht nur bei der Beratung und beim Unterricht stark zur Geltung, er ist auch sehr wertvoll bei der Beurteilung von Projekten im Rahmen des Europäischen Fischereifonds (EFF, früher FIAF) durch das Bundesamt für Wasserwirtschaft.

Mag. Weismann hat in manchen kritischen Fällen, die bei der Anzeige meldepflichtiger Fischseuchen auftraten, mit besonderem Augenmaß und Weitblick Wege aufgezeigt, die für alle Seiten schließlich zu befriedigenden Ergebnissen führten. Er ist nicht nur in den verschiedenen Betrieben gern gesehener Gast, sondern auch bei den einschlägigen Veranstaltungen gefragter Vortragender.

Thomas Weismann ist aber auch ein sehr musischer und in allen kulturellen Belangen engagierter Mensch. Ob als Mitglied kleiner Ensembles am Chello, als Chorleiter oder in der Kirchenmusik ist er auch in seiner Freizeit stark engagiert und im öffentlichen Leben von Mondsee und Umgebung bekannt und beliebt. Wir wünschen unserem Jubilär alles erdenklich Gute, besonders aber Gesundheit. Ad multos annos!

Ja.

Zum 70. Geburtstag von Hofrat Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. Ingo Merwald

Ingo Merwald wurde am 23. Juli 1937 in Weyer a. d. Enns in Oberösterreich geboren. Nach der Matura am Gymnasium in Waidhofen a. d. Ybbs studierte er an der Universität für Bodenkultur Forstwirtschaft und beendete das Studium 1962.



Während des Studiums praktizierte er bei den Österr. Bundesforsten, bei der Wildbachverbauung in der damaligen Gebietsbauleitung Steyr sowie in England und Schweden.

1963 trat er in den Forsttechnischen Dienst der Wildbach- und Lawinverbauung der Sektion Villach ein. Nach der abwechslungs-